

Finanzamt für Verkehrsteuern und Grundbesitz in Hamburg
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht	
Straße, Hausnummer _____	
PLZ, Ort _____	
Datum _____	Telefonnummer _____
Geschäftsnummer _____	Datum des Beschlusses _____

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm
Gemeinde	Straße, Hausnummer				

Grundstücksart:

<input type="checkbox"/> bebaut	<input type="checkbox"/> Wohngebäude	<input type="checkbox"/> Miteigentumsanteil von _____	<input type="checkbox"/> land- und forstwirtschaftlich genutzt
<input type="checkbox"/> unbebaut	<input type="checkbox"/> andere Bebauung	<input type="checkbox"/> verbunden mit Sondereigentum an _____	<input type="checkbox"/> _____

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rechtsvorgang:

<input type="checkbox"/> Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG)	<input type="checkbox"/> Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG)	<input type="checkbox"/> Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG
---	--	---

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot: <ul style="list-style-type: none"> – Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat – Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat <p style="text-align: right;">} nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich</p>	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Ersteher nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

U Bewertung

Finanzamt für Verkehrsteuern und Grundbesitz in Hamburg
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht	
Straße, Hausnummer _____	
PLZ, Ort _____	
Datum _____	Telefonnummer _____
Geschäftsnummer _____	Datum des Beschlusses _____

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm
Gemeinde	Straße, Hausnummer				

Grundstücksart:

<input type="checkbox"/> bebaut	<input type="checkbox"/> Wohngebäude	<input type="checkbox"/> Miteigentumsanteil von _____	<input type="checkbox"/> land- und forstwirtschaftlich genutzt
<input type="checkbox"/> unbebaut	<input type="checkbox"/> andere Bebauung	<input type="checkbox"/> verbunden mit Sondereigentum an _____	<input type="checkbox"/> _____

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rechtsvorgang:

<input type="checkbox"/> Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG)	<input type="checkbox"/> Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG)	<input type="checkbox"/> Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG
---	--	---

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot: <ul style="list-style-type: none"> – Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat – Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat <div style="text-align: right; margin-right: 20px;">} nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich</div>	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Ersteher nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

u Wohnsitzfinanzamt Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner

Finanzamt _____
Bewertungsstelle

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Anschrift Wohnsitzfinanzamt:

Mitteilung für die Steuerakte des
Eigentümers/Schuldners/ der
Eigentümerin/Schuldnerin

Bei Wohnsitz/Sitz des Eigentümers/Schuldners / der Eigentümerin/Schuldnerin im Ausland bitte die Veräußerungsanzeige wg. Prüfung des Steuereinbehalts nach § 50a Abs. 7 EStG unverzüglich an den Veranlagungsbezirk für beschränkt Stpfl. weiterleiten! (siehe Tz. III.d)

I. Durch die Bewertungsstelle auszufüllen (nur bei Belegenheit innerhalb Bayerns, sonst durch Vlg.)

Das Grundstück (Az. _____)

erworben außerhalb der 10-Jahresfrist => o.w.V.

innerhalb der 10-Jahresfrist erworben am _____

a) durch Kauf Tausch Erbschaft Schenkung _____
am _____

bei unentgeltlichem Erwerb: Anschaffung durch den Rechtsvorgänger/Erblasser _____

b) ist bewertet als Grundvermögen L+F-Vermögen EMZ für FINr. _____
Gesamtfläche ldw. Ntzg. der FINr. _____

Datum

Bearbeiter/in der Bewertungsstelle

II. Durch die Veranlagungsstelle auszufüllen bei Eingang der Veräußerungsanzeige

Der/Die Eigentümer(in)

- a) ist steuerlich erfasst unter _____
 ggfs. vorzeitige Anforderung der Steuererklärung des lfd. VZ und Anpassung ESt- bzw. KSt-VZ
 Eintrag in das RMS-Datenblatt für den betr. VZ unter dem Risikobereich „Grundstücke (Kauf, Verkauf, Teilung, Übertragung)“ oder unter der Eingabemaske „Kontrollmitteilung“ in den FnD
- b) ist steuerlich nicht erfasst (Anlage eines Überwachungskontos)

Datum/Nz.

III. Überprüfung der steuerlichen Auswirkung im Rahmen der Veranlagung (Gesamtfallbearbeitung)

- a) Das Grundstück wurde wie folgt genutzt:
 eigenbetrieblich fremdbetrieblich fremde Wohnzwecke eigene Wohnzwecke
- b) Das veräußerte Grundstück war **Privatvermögen**
 Prüfung gewerblicher Grundstückshandel
 Prüfung privates Veräußerungsgeschäft nach § 23 EStG
(sofern Entnahme/Einlage vorliegt, beachte hierzu § 23 Abs. 1 Sätze 2 und 5 EStG)
Zusendung des Fragebogens „Veräußerungsanzeige Fragebogen ESt 23A“
(abrufbar unter *Zentral / Veranlagung, Zentral / Arb.stelle* oder *Zentral / Servicezentrum*)
- c) Das veräußerte Grundstück war **Betriebsvermögen**
 Ansatz eines Veräußerungs- / Entnahmegewinns gem. §§ 13, 13a, 15, 16 oder 18 EStG
- d) **Bei einem Eigentümer/Schuldner / einer Eigentümerin/Schuldnerin mit Wohnsitz bzw. Sitz im Ausland bitte umgehend Sicherungseinbehalt gem. § 50a Abs. 7 EStG beim Erwerber des GrdSt. prüfen**
- e) Umsatzsteuerliche Folgen:
 Sofern der Vertrag Hinweise auf eine **Geschäftsveräußerung im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG** enthält oder im Vertrag auf die **Steuerbefreiung gem. § 4 Nr. 9a UStG verzichtet** bzw. auf den Übergang der Steuerschuldnerschaft (§ 13b Abs. 2 Nr. 3 UStG) hingewiesen wurde, erhält das Finanzamt von der USt-Stelle des Finanzamts des Erwerbers eine **Kontrollmitteilung**.
 Es ist eine VoSt-Berichtigung nach § 15a UStG: durchzuführen nicht durchzuführen

IV. Ergebnis

- a) Speicherung der Veräußerung im FnD-Thema „Grundstücke“, sofern im Privatvermögen
b) O-Abfrage, sofern Rückstand größer 750 € => Weiterleitung an Vollstreckungsstelle
c) Ohne steuerliche Auswirkungen

d) Ausgewertet: _____ z.d.A. (Dauerunterlage)
Datum Bearbeiter(in) der Veranlagung

Finanzamt für Verkehrsteuern und Grundbesitz in Hamburg
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht	
Straße, Hausnummer _____	
PLZ, Ort _____	
Datum _____	Telefonnummer _____
Geschäftsnummer _____	Datum des Beschlusses _____

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm
Gemeinde	Straße, Hausnummer				

Grundstücksart:

<input type="checkbox"/> bebaut	<input type="checkbox"/> Wohngebäude	<input type="checkbox"/> Miteigentumsanteil von _____	<input type="checkbox"/> land- und forstwirtschaftlich genutzt
<input type="checkbox"/> unbebaut	<input type="checkbox"/> andere Bebauung	<input type="checkbox"/> verbunden mit Sondereigentum an _____	<input type="checkbox"/> _____

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rechtsvorgang:

<input type="checkbox"/> Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG)	<input type="checkbox"/> Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG)	<input type="checkbox"/> Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG
---	--	---

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot: <ul style="list-style-type: none"> – Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat – Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat <p style="text-align: right;">} nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich</p>	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Ersteher nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

Anschrift Wohnsitzfinanzamt:

**Mitteilung für die Steuerakte des
Erstehers/der Ersteherin**

I. Durch die Veranlagungsstelle auszufüllen bei Eingang der Veräußerungsanzeige

- Der/Die Ersteher(in) a) ist steuerlich erfasst unter _____
- ggfs. vorzeitige Anforderung der Steuererklärung des lfd. VZ und Anpassung ESt- bzw. KSt-VZ
 - Eintrag in das RMS-Datenblatt für den betr. VZ unter dem Risikobereich „Grundstücke (Kauf, Verkauf, Teilung, Übertragung)“ oder unter der Eingabemaske „Kontrollmitteilung“ in den FnD
- b) ist steuerlich nicht erfasst (Anlage eines Überwachungskontos)
- ggfs. Zusendung des Fragebogens zur „Veräußerungsanzeige Ermittlung steuerl. Verhältnisse“ (abrufbar unter *Zentral / Veranlagung, Zentral / Arb.stelle* oder *Zentral / Servicezentrum*)

Datum/Nz.

II. Überprüfung der steuerlichen Auswirkung im Rahmen der Veranlagung (Gesamtfallbearbeitung)

- a) Mittelherkunft ist geklärt
 unklar und daher aufzuklären
(ggfs. Meldung an Vollstreckungsstelle)

b) Umsatzsteuerliche Folgen:

Sofern der Vertrag Hinweise auf eine **Geschäftsveräußerung im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG** enthält oder im Vertrag auf die **Steuerbefreiung gem. § 4 Nr. 9a UStG verzichtet** bzw. auf den Übergang der Steuerschuldnerschaft (§ 13b Abs. 2 Nr. 3 UStG) hingewiesen wurde, wird die GrESt eine gesonderte **Kontrollmitteilung** an die USt-Stelle und AVSt versenden.

III. Ergebnis

- a) Speicherung des Erwerbs im FnD-Thema „Grundstücke“, sofern im Privatvermögen
- b) O-Abfrage, sofern Rückstand größer 750 € => Weiterleitung an Vollstreckungsstelle
- c) Ohne steuerliche Auswirkungen

d) Ausgewertet am: _____

z.d.A. (Dauerunterlage)

Bearbeiter(in) der Veranlagung

Finanzamt für Verkehrsteuern und Grundbesitz in Hamburg
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht	
Straße, Hausnummer _____	
PLZ, Ort _____	
Datum _____	Telefonnummer _____
Geschäftsnummer _____	Datum des Beschlusses _____

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm
Gemeinde	Straße, Hausnummer				

Grundstücksart:

<input type="checkbox"/> bebaut	<input type="checkbox"/> Wohngebäude	<input type="checkbox"/> Miteigentumsanteil von _____	<input type="checkbox"/> land- und forstwirtschaftlich genutzt
<input type="checkbox"/> unbebaut	<input type="checkbox"/> andere Bebauung	<input type="checkbox"/> verbunden mit Sondereigentum an _____	<input type="checkbox"/> _____

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rechtsvorgang:

<input type="checkbox"/> Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG)	<input type="checkbox"/> Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG)	<input type="checkbox"/> Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG
---	--	---

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot: <ul style="list-style-type: none"> - Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat - Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat <div style="margin-left: 150px;">} nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich</div>	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Ersteher nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

BV GrEst 002 Anzeige Zwangsversteigerungsverfahren (Stand 03/2023)

u Unbedenklichkeitsbescheinigung

Finanzamt für Verkehrsteuern und Grundbesitz in Hamburg
Steuernummer (wird vom Finanzamt ausgefüllt)

Amtsgericht	
Straße, Hausnummer _____	
PLZ, Ort _____	
Datum _____	Telefonnummer _____
Geschäftsnummer _____	Datum des Beschlusses _____

Anzeige über Erwerbsvorgänge in Zwangsversteigerungsverfahren

Bezeichnung des Grundstücks:

(Wohnungs-/Erbbau-) Grundbuch	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück/Parzelle	Größe in qm
Gemeinde	Straße, Hausnummer				

Grundstücksart:

<input type="checkbox"/> bebaut	<input type="checkbox"/> Wohngebäude	<input type="checkbox"/> Miteigentumsanteil von _____	<input type="checkbox"/> land- und forstwirtschaftlich genutzt
<input type="checkbox"/> unbebaut	<input type="checkbox"/> andere Bebauung	<input type="checkbox"/> verbunden mit Sondereigentum an _____	<input type="checkbox"/> _____

Eigentümerin/Eigentümer/Schuldnerin/Schuldner:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	

Ersteherin/Ersteher:

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name, Vorname/Firma		Geburtsdatum/Registernummer	Anteil
Straße, Hausnummer		Identifikationsnummer/Wirtschafts-Identifikationsnummer	
PLZ	Ort	Staat (falls nicht Deutschland)	
Ersteherin/Ersteher ist im Verhältnis zur Eigentümerin/zum Eigentümer/zur Schuldnerin/zum Schuldner:			
<input type="checkbox"/> verwandt in gerader Linie	<input type="checkbox"/> Ehegattin/Ehegatte; eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rechtsvorgang:

<input type="checkbox"/> Meistgebot (§ 81 Abs. 1 ZVG)	<input type="checkbox"/> Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot (§ 81 Abs. 2 ZVG)	<input type="checkbox"/> Erklärung nach § 81 Abs. 3 ZVG
---	--	---

Gegenleistung:

	EUR
a) Meistgebot einschließlich bestehenbleibender Rechte und zusätzlich bei Abtretung der Rechte aus dem Meistgebot: <ul style="list-style-type: none"> - Leistungen, zu denen sich die Ersteherin/der Ersteher gegenüber der/dem Meistbietenden verpflichtet hat - Leistungen, die die/der Meistbietende der Ersteherin/dem Ersteher gegenüber übernommen hat <div style="margin-left: 150px;">} nur anzugeben, wenn aus den Zwangsversteigerungsakten ersichtlich</div>	
b) Festgesetzter Grundstückswert (Verkehrswert) (§ 74a Abs. 5 Satz 1 ZVG)	
c) Geschätzter Wert der beweglichen Gegenstände, auf die sich die Zwangsversteigerung erstreckte (§ 74a Abs. 5 Satz 2 ZVG)	
d) Ausgefallene Rechte der Ersteherin/des Ersteher nach dem Inhalt des Grundbuchs (§ 85a Abs. 3 ZVG)	

BV GrEst 002 Anzeige Zwangsversteigerungsverfahren (Stand 03/2023)

Steuernummer(n):

1. Erwerbsvorgang im Grundinformationsdienst erfassen

Datum, Namenszeichen

Festsetzung in UNIFA-GrESt durchführen

Datum, Namenszeichen

2. Vorgang ist nicht steuerbar

steuerfrei gem. § _____ GrEStG

steuerbegünstigt gem. § _____ GrEStG i.H.v. _____ v.H.

steuerpflichtig

3. Anfrage wegen _____

WV am _____

Datum, Namenszeichen

4. Bemessungsgrundlage:

Meistgebot einschl. bestehenbleibender Rechte

..... €

..... €

..... €

abzgl. nicht stpfl. Gegenstände (z.B. Inventar) _____

..... €

abzgl. steuerfreier/steuerbegünstigter Teil _____

..... €

Summe €

Anteil des Stpfl. _____

..... €

Bescheidkennzeichnung: _____

Erläuterungstext(e): _____

5. Kontrollmitteilung(en) für _____ fertigen

Datum, Namenszeichen

6. Unbedenklichkeitsbescheinigung ist nicht erforderlich

Unbedenklichkeitsbescheinigung(en) absenden

Datum, Namenszeichen

7. Veräußerungsmittelungen absenden

Datum, Namenszeichen

8. Vermerk(e): _____

9. z. d. A.

Datum, SGL(in)

Datum, Bearbeiter(in)